



Magistrat der Stadt  
**ALSFELD**

Der Magistrat der Stadt Alsfeld - Postfach 1560 - 36295 Alsfeld

**Damen und Herren der  
Stadtverordnetenversammlung**

**nachrichtlich  
Mitglieder des Magistrats**

Alsfeld, den 1. Juni 2016

**Sachbearbeiter: Udo Schaaf (US)**

Sammel-Nr.: (06631) 182-0

Durchwahl: (06631) 182-278

Telefax: (06631) 182-7278

E-mail: [hauptamt@stadt.alsfeld.de](mailto:hauptamt@stadt.alsfeld.de)

Dienstgebäude: Weinhaus

Zimmer-Nr.: 204

---

**Aktenzeichen (bitte angeben):**  
I/1-022.31 ANFRAGENANTRÄGE  
Schriftstück-Nr.: 008934

---

**Öffnungszeiten**

Montag: 8.30 – 16.00 Uhr

Dienstag: 8.30 – 12.00 Uhr

Mittwoch: 8.30 – 12.00 Uhr

Donnerstag: 8.30 – 18.00 Uhr

Freitag: 8.30 - 12.00 Uhr

Alsfeld im Internet: <http://www.alsfeld.de>

**Stadtverordnetenversammlung am 9.6.2016;  
Anfrage der ALA-Fraktion betreffend Umsetzung der nachhaltigen Beschaffung .  
(Drucksache AFALA 002/2016....)**

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Anfrage der ALA-Stadtverordnetenfraktion

*Die Stadtverordnetenversammlung vom 10.9.2015 hatte zur nachhaltigen Beschaffung den folgenden Beschluss gefasst:*

*„Im Zusammenhang mit dem Beschluss der Stadtverordnetenversammlung –Beschluss zur Berücksichtigung sozialer und ökologischer Aspekte beim gesamten Vergabe- und Beschaffungsprozess- vom 16.01.2014 und unter Berücksichtigung der Nachhaltigkeitsstrategie des Landes Hessen möge der Magistrat Maßnahmen für eine ökologisch nachhaltige und faire Beschaffung festlegen. Dies betrifft derzeit vor allem die Bereiche Beschaffung von Bürobedarf, Beschaffung von IT-Produkten und Bürogeräten, nachhaltige Beschaffung von Büromöbeln und Einsatz umweltschonender Reinigungsmittel. Der Magistrat berichtet der Stadtverordnetenversammlung über die Umsetzung. Als Hinweise zur Umsetzung können unter anderem die Leitfäden zur hessischen Nachhaltigkeitsstrategie dienen ([https://www.hessennachhaltig.de/de/uebersicht\\_aktuelle\\_projekte.html](https://www.hessennachhaltig.de/de/uebersicht_aktuelle_projekte.html))“*

wird wie folgt beantwortet:

Über die bisherigen Maßnahmen zur Realisierung des Beschlusses wird anhand der nachstehenden Beschaffungsvorgänge informiert:

**Konten der Stadtkasse:**

Sparkasse Oberhessen (BLZ 518 500 79) 30 1000 570  
VR Bank Alsfeld eG (530 932 00) 1 421 794

Commerzbank AG Alsfeld (BLZ 513 432 24) 8 000 051  
Postbank Frankfurt/M. (BLZ 500 100 60) 113 40-605

**Umsatzsteuer-ID:**

DE 112590764

- Bei der Ausschreibung zur Anschaffung der zentralen Kopiergeräte ( hierdurch konnten nahezu alle Arbeitsplatzdrucker entfallen) wurde auf Energieeffizienz, Geräuschemission, Bezahlung nach Tariflohn , Umweltschutz (Blauer Engel, Energy Star, Verwendung von Recyclingpapier und wiederbefüllbaren Tonern) geachtet.
- Bei der Beschaffung von Büromöbeln wird darauf geachtet, dass Lacke/Versiegelungen sowohl in der Produktion wie auch bei einer späteren Entsorgung wenig Umwelt belastend sind. Die Bürostühle werden durch qualitativ hochwertige besonders langlebige Produkte ersetzt. Bei Verschleißerscheinungen an den Stoffbezügen/Sitzkissen können die Teile kostengünstig und mit verhältnismäßig geringem Materialaufwand ausgetauscht werden.
- Im Reinigungsdienst werden seit mehr als 2 Jahren zwei biologisch abbaubare Hochleistungskonzentrate eingesetzt. Neben Kosteneinsparungen verringert sich durch den Einsatz der Konzentrate auch insgesamt der Verbrauch und und die Anzahl der Behälter in der Entsorgung
- Bei der derzeit laufenden Ausschreibung für den Austausch der PC-Hardware wurden folgende Kriterien in der Leistungsbeschreibung berücksichtigt: Es sind Kompakt-PCs wegen des geringeren Materialeinsatzes ausgeschrieben worden, es werden TEC-Werte nach Energy Star Richtlinien abgefragt und bei der Angebotsauswertung entsprechend gewichtet, die Lieferanten müssen eine Rücknahme und fachgerechte Entsorgung der Verpackungen zusichern, eine Bestätigung des Betriebsrates oder Steuerberaters über die Einhaltung tarifvertraglicher Bestimmungen wird von den Anbietern eingefordert, es werden qualitativ hochwertige Produkte mit einer verhältnismäßig langen Produktlebenszeit und Garantiedauer von 5 Jahren abgefragt.
- Bei Bauvorhaben werden in den Leistungsverzeichnissen folgende Nachweise gefordert: Einhaltung tariflicher Leistungen wie im hessischen Vergabegesetz vorgesehen, Bei der Einholung von Bau-,Liefer- und Dienstleistungen und der Beschaffung sollen keine Waren Gegenstand der Leistung oder Beschaffung sein, die unter Missachtung der in den ILO-Kernarbeitsnormen festgelegten Mindeststandards gewonnen oder hergestellt worden sind. Dies gilt, insoweit Bieter und Lieferanten entsprechende Informationen über den Auftragsgegenstand oder Auftragsbestandteil seitens der Verwaltung zur Verfügung gestellt werden können. – Im Zusammenhang mit dem konkreten Auftrag soll berücksichtigt werden, ob und inwieweit der Bieter Maßnahmen zur Frauenförderung und zur Förderung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie im Eigenen Unternehmen durchführen. Die Entgeltgleichheit von Frauen und Männern bei vergleichbaren Tätigkeiten bei der konkreten Ausführung eines Auftrages soll sicher gestellt werden. Um die Vereinbarkeit von Arbeit und Familie zu erhöhen sollten Vollzeitstellen teilbar sein. – Es soll für die konkrete Auftragsmaßnahme berücksichtigt werden, ob und inwieweit eine angemessene Beteiligung der Bieter an der beruflichen Erstausbildung erfolgt, soweit dies wirtschaftlich vertretbar ist. - Bei der Beschaffung energieverbrauchsrelevanter Waren, Geräte und Ausrüstungen oder beim Einkauf von Dienstleistungen bei denen solche Waren, Geräte oder Ausrüstungen zum Einsatz kommen, ist im Hinblick auf die Energieeffizienz das höchste Leistungsniveau an Energieeffizienz und soweit vorhanden, die höchste Energieeffizienzklasse im Sinne der Energieverbrauchskennzeichnungsverordnung zu berücksichtigen. - Bei der Beschaffung von Holzprodukten sollen nur solche Produkte beschafft oder verarbeitet werden, die nachweislich aus legaler und nachhaltiger Waldbewirtschaftung stammen. Soweit für zu beschaffende Gegenstände anerkannte Umweltsiegel bestehen, sind solche Gegenstände bevorzugt zu beschaffen.

Mit freundlichen Grüßen



Stephan Paule  
Bürgermeister